



BURGBERNHEIM

Natürlich!

November/
Dezember 2010

14. Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT DER STADT BURGBERNHEIM

Die Bahn kommt!

Darauf hat Burgbernheim lange gewartet:

Am Sonntag, 12.12.2010 um 5.55 Uhr hält der erste Zug am Oberen Bahnhof „Burgbernheim-Wildbad“.

www.bahn.de



Die klimatisierten CORADIA LIREX-Züge für das E-Netz Würzburg fahren bis zu 160km/h schnell, sind 54 und 71 m lang und bieten als Dreiteiler 172, als Vierteiler 236 Sitzplätze.



TAGESORDNUNG DER 26. SITZUNG DES STADTRATES VOM 09.09.2010

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05.08.2010**
2. **Vorstellung der Planung für die Gestaltung der Außenanlagen an der Sporthalle Burgbernheim**
Die Planer stellten die Umgriffgestaltung der Sporthalle dem Stadtrat ausführlich dar. Unter diese Maßnahme fallen die Angleichung des Pflasters zum Pausenhof mit entsprechenden Pflanzkübeln und Beleuchtung, die Gestaltung der Parkplätze und des Busfahrstreifens zur Schulstraße sowie die Feuerwehrumfahrung auf der Westseite. Hierfür liegt die Kostenberechnung bei rund 237.000 € netto, die Ausschreibung soll in Kürze erfolgen, sodass die Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.
3. **Vergabe des Gewerks Schließanlage für die Sporthalle und für den Bauhof/Feuerwehrhaus**
Die neue Schließanlage für die Sporthalle konnte zum Angebotspreis von 36.855,22 € an die Fa. M&G Kastner GbR aus Rothenburg vergeben werden. Aus Kostengründen wird die Schließanlage für das Feuerwehrhaus bzw. den Bauhof nicht beauftragt.
4. **Neugestaltung des Areals am „Unteren Bahnhof“; Errichtung einer Unterstellhalle; Vergabe der**
 - a) **Rohbauarbeiten**
Die Rohbauarbeiten wurden an die Fa. Zapf aus Marktbergel zum Angebotspreis von 28.560,00 € vergeben, die Arbeiten sollen bereits Mitte September beginnen.
 - b) **Stahlbau-Zimmerer-Dachdeckerarbeiten**
Aufgrund massiver Kostenüberschreitungen der eingereichten Angebote gegenüber der Kostenberechnung wurde die Ausschreibung aufgehoben. Es soll über den Winter neu ausgeschrieben werden.
5. **Bauantrag von Frau Ute Schmidt; Nutzungsänderung der Wiese Fl.Nr. 64/1 am Pointweg als Abstellfläche für landwirtschaftliche Geräte**
Der Tagesordnungspunkt wurde auf Wunsch der Antragstellerin auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.
6. **Weiterführung der gemeindlichen Jugendarbeit; Kooperationsmodell mit der Stadt Uffenheim (Übernahme eines Zeitkontingentes eines Sozialpädagogen)**
Über die Stadt Uffenheim soll ein Jugendsozialarbeiter eingestellt werden. Die Stadt Burgbernheim beteiligt sich mit 5 Stunden in der Woche. Der Beschäftigte wird die Betreuung des Jugendraumes (Herrnkellerschulhaus) in Absprache mit dem Jugendbeirat übernehmen.
7. **Fußgängerbrücke über die Eisenbahnstrecke Treuchtlingen-Würzburg bei km 80,286;**
Trotz mehrerer Versuche ist es nicht gelungen, eine finanziell tragbare Lösung für das Belassen des „Eisernen Steges“ zu finden. Die letzten Kostenangebote beliefen sich auf mindestens 50.000 €, ohne eine Gewähr für die Sicherheit des Bauwerkes zu haben. Die Gutachter empfehlen eine sofortige Sperrung des Bauwerkes aus Sicherheitsgründen sowie den baldmöglichsten Ausbau des Steges.
Der Stadtrat beschloss nach eingehender Diskussion einstimmig, den Steg sofort zu sperren und möglichst noch vor dem Winter herauszuheben (evtl. kann hierfür eine Sperrpause der Bahn am 12.12.2010 genutzt werden). Die bisher über die Brücke verlaufenden Wanderwege werden mit einer neuen Beschilderung umgeleitet.
8. **Sanierung von Kanalschäden im Abwasserbereich**
Um kleinere Schäden in den Abwasserkanälen in der Gewerbestraße und der Zufahrt zur Kläranlage zu beheben, wird eine Firma beauftragt, entsprechende Inliner einzubringen bzw. Verpressungen durchzuführen. Hierfür fallen Kosten von rund 11.000 € an.

TAGESORDNUNG DER 27. SITZUNG DES STADTRATES VOM 14.10.2010

Öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 14.10.2010 um 19:00 Uhr in der Roßmühle Burgbernheim

1. **Vollzug des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG); Träger des Schulaufwands gem. § 8 Abs. 2 BaySchFG; Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Schulvertrages**
Der Stadtrat Burgbernheim sowie die Gemeinderäte Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten übertrugen die Schulaufwandsträgerschaft für die Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel auf die Verwaltungsgemeinschaft. Damit können die Einnahmen und Ausgaben für diese beiden Schulen wie bisher auch im Haushalt der Verwaltungsgemeinschaft aufgeführt werden.

Öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 14.10.2010 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Burgbernheim

2. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.09.2010**
3. **Jahresrechnung 2003 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2003**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2003**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2003**
Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
4. **Jahresrechnung 2004 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2004**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2004**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2004**
Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.



5. **Jahresrechnung 2005 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2005**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2005**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2005**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
6. **Jahresrechnung 2006 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2006**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2006**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2006**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
7. **Jahresrechnung 2007 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2007**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2007**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2007**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
8. **Jahresrechnung 2008 Pfründepflegestiftung**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2008**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2008**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2008**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
9. **Kenntnisnahme der Jahresrechnung der Pfründepflegestiftung für das Haushaltsjahr 2009 und Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Der Stadtrat genehmigte die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
10. **Erlass der Haushaltssatzung und Festlegung des Haushaltsplans mit Finanzplan und Investitionsprogramm der Pfründepflegestiftung für das Haushaltsjahr 2011**

Für das Haushaltsjahr 2011 wurde eine entsprechende Haushaltssatzung beschlossen, diese schließt im Verwaltungshaushalt mit 43.100 € und im Vermögenshaushalt mit 23.600 €. Die Pfründepflegestiftung Burgbernheim ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und Eigentümerin der beiden Mietshäuser in der Rodgasse 28 und in der Kapellenbergstraße 1 (Goethe-Schiller-Schulhaus).
11. **13. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8);**

Fortschreibung des Teilkapitels B II 1.1.1 (neu) Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen; Beteiligungsverfahren
Der Regionale Planungsverband überarbeitet zur Zeit die Vorrang- und Vorbehaltsgebiete bezüglich der Gewinnung von Gips und Muschelkalk. Der Stadtrat lehnte die Erweiterung des Steinbruchs gegenüber des Hilpertshofes ab und verwies auf die negativen Auswirkungen auf das Wasserschutzgebiet der Stadt Burgbernheim. Ebenso wurde der Gipsabbau im Bereich des Prösselbucks sowie zwischen den beiden Bahnlinien hinter dem Fuchsberg strikt abgelehnt. Lediglich mit dem Abbau von Gips neben der bestehenden Bauschuttdeponie bestand Einverständnis.
12. **Flurneuordnung Pfaffenhofen; Verfahrenseinleitung; Übernahme weiterer Planungskosten durch die Stadt Burgbernheim**

Die Stadt beteiligt sich mit voraussichtlich 23% (entspricht 6.000 - 9.000 €) an den Planungskosten für die Landschaftsplanung der Flurbereinigung Pfaffenhofen. Dadurch wird das Verfahren beschleunigt und kann 2011 angeordnet werden.
13. **Ländliche Entwicklung; Verfahren Buchheim-Schwebheim; Vereinbarung über die Beteiligung der Stadt an den Honorarkosten für die Durchführung der Vorbereitungsplanung mit vertiefter Bearbeitung zur Ortsräumlichen Planung sowie die Planung Grünordnung/Dorfökologie für das künftige Verfahren Buchheim-Schwebheim (Dorferneuerung) und Planungsleistungen für ein Wärmekonzept**

Die Stadt übernimmt für die Vorbereitungsplanung der Dorferneuerung Buchheim-Schwebheim 42% der Planungskosten, dies entspricht einem städtischen Anteil von ca. 15.000 €.
14. **Bauantrag von Herrn Herbert Geißendörfer; Abbruch von landwirtschaftlichen Maschinenschuppen und Neubau einer landwirtschaftlichen Mehrzweckhalle auf dem Anwesen Hauptstraße 35 in Schwebheim**

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben.
15. **Bauantrag von Frau Sabrina Löder und Herrn Jürgen Rothenberger; Neubau einer Lagerhalle mit Photovoltaikanlage auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 1, Gemarkung Schwebheim**

Der Stadtrat stimmte dem Vorhaben zu, weil es sich im Innenbereich befindet.
16. **Bauantrag der Kirchengemeinde St. Johannis Burgbernheim; Anbau einer Kinderkrippe an den bestehenden Kindergarten „Arche Noah“ auf dem Anwesen Kapellenbergstraße 8**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
17. **Beschaffung eines Ersatz-Kfz für die Stadtgärtnerei**

Für die Gärtnerei wurde ein Ersatzfahrzeug zum Preis von 22.900 € beschafft.
18. **Sporthalle Burgbernheim; Vergabe Außenanlagen; Ermächtigung des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister wurde ermächtigt, die Außenarbeiten an den wirtschaftlichsten Unternehmer zu vergeben.
19. **Sonstiges**

Von einem Gartenbesitzer in der Rodgasse wurde der Stadt ein Mammutbaum angeboten. Dieser könnte in das Gründlein versetzt werden, die Kosten hierfür würden bei ca. 5.000 € liegen.



TAGESORDNUNG DER 28. SITZUNG DES STADTRATES BURGBERNHEIM VOM 04.11.2010

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.10.2010**
2. **Jahresrechnung 2003 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2003**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2003**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2003**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
3. **Jahresrechnung 2004 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2004**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2004**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2004**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
4. **Jahresrechnung 2005 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2005**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2005**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2005**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
5. **Jahresrechnung 2006 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2006**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2006**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2006**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
6. **Jahresrechnung 2007 Stadt Burgbernheim**
 - a) **Behandlung der Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung 2007**
 - b) **Feststellung der Jahresrechnung 2007**
 - c) **Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2007**

Der Stadtrat stellte die Jahresrechnung fest und fasste einen entsprechenden Entlastungsbeschluss.
7. **Kenntnisnahme der Jahresrechnung der Stadt Burgbernheim für das Haushaltsjahr 2008 mit Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke Burgbernheim (Strom-, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung) und Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Der Stadtrat nahm die Jahresrechnung 2008 zur Kenntnis und genehmigte die über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Das Jahr 2008 schloss mit einem Überschuss von 198.704,53 € ab. Der Jahresabschluss 2008 der Stadtwerke (Strom und Wasser) endet mit einem Verlust von 44.297,46 €, der Abwasserbereich mit -41.960,54 €.
8. **Sporthalle Burgbernheim; Info über die Vergabe der Außenanlagen**

Die Außenanlagen wurden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Staudinger aus Burgbernheim, zum Angebotspreis von 276.031,22 € vergeben.
9. **Sporthalle Burgbernheim; Vergabe der Beschallungsanlage**

Der Stadtrat erteilte der Fa. Hornig GmbH aus Ansbach den Auftrag, die Beschallungsanlage in der Sporthalle zu installieren, der Angebotspreis lag hierfür bei 17.962,07 €.
10. **3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Egersheim und Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10 „Gemeindezentrum Egersheim mit Umgebung“; Stellungnahme der Stadt Burgbernheim im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch**

Der Stadtrat erhob gegen die Planungen der Nachbargemeinde keine Einwendungen.
11. **Stadtwerke Burgbernheim; Erhöhung der Strompreise zum 01.01.2011**

Die Strompreise steigen zum 01.01.2011 um netto 1,3 Cent je kWh. Aufgrund der enorm gestiegenen EEG-Umlage, die im Jahr 2010 bei 2,047 ct/kWh lag und im Jahr 2011 auf 3,53 ct/kWh steigt, blieb dem Stadtrat nichts anderes übrig, als die Strompreise entsprechend anzupassen. Die besseren Einkaufskonditionen werden an den Verbraucher weitergegeben, deshalb werden statt der Steigerung des EEG-Zuschlages um 1,483 ct/kWh nur 1,3 ct/kWh an die Verbraucher weiterbelastet. Die EEG-Umlage beinhaltet alle Vergütungen für Photovoltaik-, Windkraft- und Biogasanlagen.
12. **Sonstiges**
 - Die Eröffnungsfeier des Oberen Bahnhofs findet am Sonntag, 12.12.2010 um 14.00 Uhr statt.
 - Für die Versetzung eines 25 m hohen Mammutbaums aus einem Garten in der Rodgasse ins Gründlein übernimmt die Stadt die Kosten von knapp 5.000 €.

Wir gratulieren zur Geburt

13.09.2010 Felice Fabienne Schubert
Eltern: Stefan Schubert und Nina Rosenbusch, Breslauer Ring 5, Burgbernheim

26.09.2010 Lena Martina Markert
Eltern: Bernd Markert und Silke Schmidutz, Pfaffenhofen 3, Burgbernheim



Krimi-Lesetour 2010

3. Burgbernehmer Literaturnachmittag

Am **14. November 2010** gibt's wieder einen „Literaturnachmittag“. Dieses Mal soll's richtig spannend werden: Es ist Krimizeit! Wie üblich werden am jeweiligen Leseort sechs Mal dieselben Geschichten bzw. Auszüge aus Büchern vorgelesen. Die einzelnen Vorträge dauern ca. 20 Minuten.

Gelesen wird im halbstündigen Rhythmus. Die erste Lesung beginnt um 14.30 Uhr, die zweite um 15.00 Uhr, die dritte um 15.30 Uhr, die vierte um 16.00 Uhr, die fünfte um 16.30 Uhr und die letzte um 17.00 Uhr. An allen Leseorten liegen Programme auf, denen Sie Näheres entnehmen können. Außerdem erhalten Sie dort auch die Eintrittskarten zum Preis von 2,00 €. Bitte halten Sie das Geld passend bereit.

Wo Sie Ihren Rundgang beginnen möchten, bleibt Ihnen überlassen. Nachfolgend sind die einzelnen Stationen und die Leser aufgeführt.

- Rossmühlstübchen: Thomas Spyra aus Bad Windsheim (Auszug aus seinem historischen Roman „Des Meisters Bartel verlorener Ring“)

- Jugendraum im Herrenkellerhaus: Petra Seidl (zwei Kurzkrimis)
- Evang. Pfarrhaus Charlotte und Pfarrer Wolfgang Brändlein (Auszug aus „Glennkill“, einem Schafskrimi von Leonie Swann)
- Straizergasse 4: Daniela Wattenbach und Silke Vieröther (Auszug aus „Mord im Gurkenbeet“, einem außergewöhnlichen Krimi für jedes Alter von Alan Bradley)
- Kosmetikstudio „Hautnarr“, Uhrmachergasse 1: Stefan Schuster (fränkische Kurzkrimis aus dem Buch „Gesalzen und gepfeffert“ von Jan Beinßen)

Da es fünf Lesungsorte sind, aber sechs Mal gelesen wird, haben Sie eine halbe Stunde Zeit zum Verträdeln oder um eine kurze Kaffeepause einzulegen.

Wie schon in den beiden letzten Jahren werden am Ende aller Lesungen um ca. 17.30 Uhr die Lesetourbesucher und die Akteure wieder zum gemeinsamen Ausklang und Gedankenaustausch in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Auch einige Bücher werden wieder verlost.



Zeigen Sie Ihre Eintrittskarte bitte an jedem Leseort und auch beim gemeinsamen Ausklang im Rathaus vor.

Im Namen aller Mitwirkenden laden wir Sie herzlich zu der Tour ein und würden uns sehr freuen, am 14.11. viele Bücher- und Krimi-Liebhaber begrüßen zu dürfen.

Die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim stellt zum 01. September 2011 eine/n

Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten



Fachrichtung Kommunalverwaltung (VFA-K) ein.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss oder mittlerer Bildungsabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen
- Interesse für die Arbeit mit Rechtsvorschriften
- Logisches und abstraktes Denkvermögen
- Leistungsbereitschaft, Teamgeist, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Deutschkenntnisse mit gewandter schriftlicher und mündlicher Ausdrucksfähigkeit

Wir bieten Ihnen eine dreijährige Ausbildung im dualen System; es ist durch das Nebeneinander von schulischer (Berufsschule, Bayerische Verwaltungsschule) und betrieblicher (Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Landratsamt Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim) Ausbildung gekennzeichnet.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweis über Praktika, Zeugnisse) bis spätestens 19.11.2010 an die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim. Telefonische Auskunft erhalten Sie von Herrn Kett unter der Nummer 09843/309-21.

AKTUELLES

Aufklärungsversammlung

über die Dorferneuerung Buchheim-Schwebheim am **Montag, 29.11.2010** um **19.00 Uhr** im Gemeindehaus Buchheim

Bürgerversammlung

am **Donnerstag, 02.12.2010** um **20.00 Uhr** In der Roßmühle Burgbernheim

Eichenkupfenversteigerung

am **Samstag, 04.12.2010** um **13.30 Uhr**. Treffpunkt: Parkplatz oberhalb der Steige

Eröffnung des Oberen Bahnhofes

Am 12.12.2010 ist es endlich soweit: der Bahnhof „Burgbernheim-Wildbad“ wird eröffnet. Dann haben alle Bürgerinnen und Bürger Burgbernheims die Möglichkeit, bereits ab 5.00 Uhr morgens bis 24.00 Uhr in der Nacht im Stundentakt Richtung Ansbach oder Würzburg zu fahren.

Den abgedruckten Fahrplänen können Sie die genauen Abfahrtszeiten entnehmen, diese sind auch im Internet unter www.bahn.de abrufbar. Seitens des Verkehrsverbundes Nürnberg (VGN) werden in den nächsten Wochen Fahrplanheftchen gedruckt, die im Rathaus oder der Tourist-Information abgeholt werden können.

Natürlich möchten wir die Reaktivierung der Haltepunkte mit Ihnen zusammen feiern. Die **offizielle Eröffnung findet am Sonntag, 12.12.2010 um 14.30 Uhr** auf dem Bahnsteig statt. Wegen der zeitgleichen Eröffnung der S-Bahn-Linie Ansbach-Nürnberg werden allerdings keine Bahnvertreter an diesem Tag zugegen sein. Deshalb wird im nächsten Jahr mit der Fertigstellung des Unteren Bahnhofes ein Bahnhofsfest in Zusammenarbeit mit der Bahn bzw. dem VGN stattfinden.

Insgesamt wurden in das Projekt „Oberer Bahnhof“ rund 300.000 € investiert, der städtische Anteil liegt bei 67.900 €. Die



derzeit noch laufenden Arbeiten werden pünktlich zur Eröffnung des Bahnhofes fertig sein.

Unser Tipp:

Fahren Sie kostenlos mit dem Zug zur Eröffnung des Bahnhofes:
Abfahrt um 14.15 Uhr
am Unteren Bahnhof
Umsteigen in Steinach b.R.,
Abfahrt 14.24 Uhr
Ankunft am Oberen Bahnhof 14.26 Uhr



Bahnsteig am Unteren Bahnhof

Ab sofort kann man barrierefrei in die Züge am Unteren Bahnhof einsteigen. Die Bahn erneuerte den gesamten Bahnsteig und passte die Bahnsteighöhe genau den

Einstiegen der Züge an. Ebenfalls neu sind die Beleuchtung und die Beschilderung des Bahnhofes, außerdem wurde ein Blindenleitsystem mittels besonderer Rinnensteine geschaffen.

Die Stadt Burgbernheim wird im nächsten Jahr die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und den Neubau eines Unterstellgebäudes in Angriff nehmen.

Nach Fertigstellung der gesamten Maßnahme ist im Sommer nächsten Jahres ein Bahnhofsfest zusammen mit der Bahn und dem Verkehrsverbund Nürnberg geplant.





Burgbernheim-Wildbad → Ansbach

Ab	Zug	Verkehrstage
5:17	RB 58139	Mo - Sa 01
6:17	RB 58143	Sa, So 02
6:27	RB 58103	Mo - Fr 03
7:18	RB 58145	Mo - Fr 03
7:27	RB 58105	Sa, So 02
8:27	RB 58107	täglich
9:27	RB 58109	täglich
10:27	RB 58111	täglich
11:27	RB 58113	täglich
11:28	RB 58112	täglich
12:27	RB 58115	Sa, So 02
12:27	RB 58155	Mo - Fr 03
13:29	RB 58117	täglich
14:27	RB 58119	täglich
15:27	RB 58121	täglich
15:47	RB 58151	Fr 04
16:27	RB 58123	täglich
17:27	RB 58125	täglich
18:27	RB 58127	täglich
19:27	RB 58129	täglich
20:27	RB 58131	täglich
21:27	RB 58133	täglich
22:30	RB 58135	täglich
23:27	RB 58171	So 05
23:37	RB 58137	Mo - Sa 06

Index

- 01** = nicht 25. Dez, 1., 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 02** = auch 24., 31. Dez, 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 03** = nicht 24., 31. Dez, 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 04** = nicht 24., 31. Dez, 22. Apr
- 05** = auch 25. Dez, 1. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt
- 06** = nicht 25. Dez, 1. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt

Burgbernheim-Wildbad → Würzburg Hbf

Ab	Zug	Verkehrstage
4:59	RB 58138	Mo - Sa 01
5:46	RB 58142	Mo - Fr 02
5:55	RB 58144	Sa, So 03
6:24	RB 58102	Mo - Fr 02
6:47	RB 58146	Mo - Fr 02
7:19	RB 58148	Mo - Fr 02
7:28	RB 58104	Sa, So 03
8:28	RB 58156	Mo - Fr, So 04
8:28	RB 58106	Sa 05
9:28	RB 58108	täglich
10:28	RB 58110	täglich
11:28	RB 58112	täglich
12:28	RB 58114	täglich
13:28	RB 58116	täglich
14:28	RB 58118	Sa, So 03
14:28	RB 58158	Mo - Do 06
14:30	RB 58174	Fr 07
15:28	RB 58120	täglich
16:28	RB 58122	täglich
17:28	RB 58124	täglich
18:28	RB 58126	täglich
19:28	RB 58128	täglich
20:28	RB 58130	täglich
21:28	RB 58132	täglich
22:28	RB 58134	Mo - Fr 02
23:28	RB 58136	Sa, So 03
23:37	RB 58137	Mo - Sa 08

Index

- 01** = nicht 25. Dez, 1., 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 02** = nicht 24., 31. Dez, 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 03** = auch 24., 31. Dez, 6. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov
- 04** = nicht 24., 31. Dez; auch 25. Dez, 1. Jan
- 05** = nicht 25. Dez, 1. Jan; auch 24., 31. Dez
- 06** = nicht 23., 30. Dez, 6. Jan, 21., 25. Apr, 1., 2., 13., 23. Jun, 3. Okt, 1. Nov; auch 3. Jun
- 07** = nicht 24., 31. Dez, 22. Apr, 3. Jun; auch 23., 30. Dez, 21. Apr, 1. Jun
- 08** = nicht 25. Dez, 1. Jan, 22., 25. Apr, 2., 13., 23. Jun, 3. Okt

Stadtwerke Burgbernheim - Stromversorgung

Strompreise 2011

In der letzten Stadtratssitzung wurden die neuen Strompreise ab 01.01.2011 diskutiert und es wurde einstimmig beschlossen, diese um netto 1,3 Cent/kWh zu erhöhen.

Aufgrund der enorm gestiegenen Erneuerbare-Energien-Umlage (EEG-Umlage), die im Jahr 2010 bei 2,047 ct/kWh lag und im Jahr 2011 auf 3,53 ct/kWh steigt, müssen leider die Strompreise entsprechend angepasst werden. Die besseren Einkaufskonditionen der Stadtwerke werden an den Verbraucher weitergegeben, deshalb werden statt der Steigerung des EEG-Zuschlages um 1,483 ct/kWh nur 1,3 ct/kWh an die Verbraucher weiterbelastet.

Die EEG-Umlage beinhaltet alle Vergütungen für Photovoltaik-, Windkraft- und Biogasanlagen. Der Strom aus erneuerbaren Energien wird bundesweit an der Strombörse verkauft. Die Differenz aus allen Einspeisevergütungen und diesem Verkaufserlös bildet die EEG-Umlage.

Sie Stadtwerke Burgbernheim bieten nicht nur Service direkt vor Ort, es werden auch alle Verbraucher in dem für sie günstigsten Tarif abgerechnet (sogenannte Best-Abrechnung). Am Jahresende berechnet unsere EDV automatisch den günstigsten Tarif innerhalb der Gruppen Haushalts- und Gewerbekunden.

Stromversorgung

Die Stadtwerke Burgbernheim versorgen das Stadtgebiet mit elektrischer Energie. Auch eine Lieferung in unsere Ortsteile oder darüber hinaus ist kein Problem.

Derzeit versorgen wir 1.400 Haushaltskunden sowie 16 Sondervertragskunden mit insg. 23 Mio. kWh Strom. Um im Stromeinkauf günstigere Konditionen erzielen zu können, ist die Stadt Burgbernheim Gesellschafter der Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke mbH (kfe). Diese Gesellschaft besteht aus 36 Stadtwerken –überwiegend aus Mittelfranken- und beschäftigt sich mit der gemeinsamen Strombeschaffung (insg. ca. 1,2 Mrd. kWh), dem Aufbau und den Betrieb eines gemeinsamen Energiedatenmanagements sowie der Erbringung von versorgungswirtschaftlichen Dienstleistungen für die Gesellschafter.

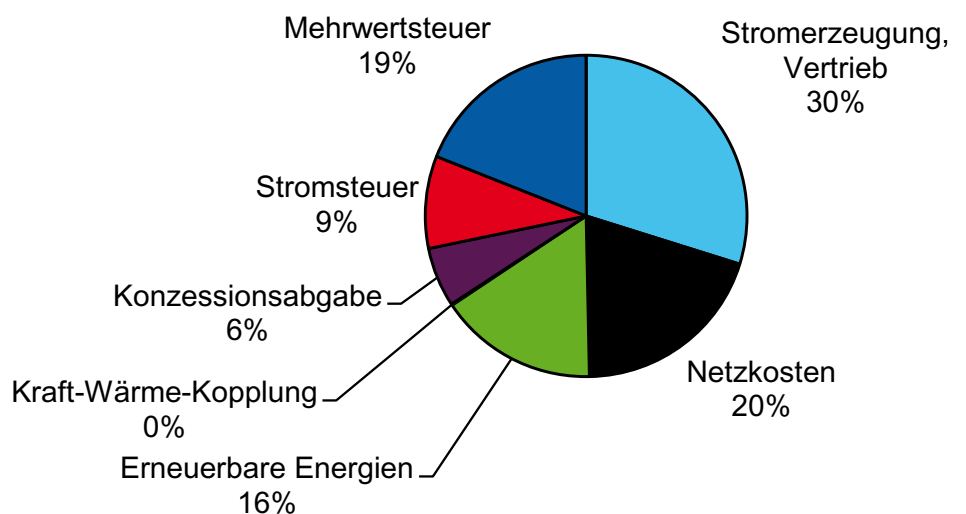
Strommix

Der über die kfe beschaffte Strom im Jahr 2009 kam aus folgenden Quellen, zum Vergleich der Durchschnitt in Deutschland:

Energiemix (Bezugsjahr 2009)	Stadtwerke Burgbernheim	Deutschland
Kernkraft (z. B. Uran)	20,7 %	24,9 %
Fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas)	41,2 %	57,8 %
Erneuerbare Energien (z. B. Wasserkraft, Windkraft, Sonnenenergie)	38,1 %	17,3 %
Mit diesem Energiemix verbundene Umweltauswirkungen bei der Herstellung einer Kilowattstunde (kWh)		
Radioaktiver Abfall [g/kWh]	0,0005 g/kWh	0,0007 g/kWh
CO ₂ – Emissionen [g/kWh]	311 g/kWh	506 g/kWh

Für einen Strommix aus 100 % erneuerbaren Energien bieten wir Ihnen das Produkt „Franken-Öko“ an. Für „Franken-Öko“ werden zu 100 % regenerative Energiepotenziale genutzt.

Zusammensetzung des Strompreises 2011 in Prozent:





Stadtwerke Burgbernheim

Strom-Preismodelle „Franken-Produkt-Linie“

-Preisstand ab 01.01.2011-

Produktbezeichnung

Haushaltskunden	bis 31.12.2010 brutto*	neue Preise ab 01.01.2011 brutto*
Franken-Single		
Preis je kWh	23,25 ct/kWh	24,80 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	3,87 EUR	3,87 EUR
Franken-Privat		
Preis je kWh	20,50 ct/kWh	22,05 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	7,28 EUR	7,28 EUR
Franken-Select		
Preis je kWh Hochtarif (HT)	22,35 ct/kWh	23,90 ct/kWh
Preis je kWh Niedertarif (NT)	15,34 ct/kWh	16,89 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	8,10 EUR	8,10 EUR
Franken-Öko		
Preis je kWh	22,07 ct/kWh	23,62 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	9,54 EUR	9,54 EUR

Gewerbekunden	bis 31.12.2010 brutto*	neue Preise ab 01.01.2011 brutto*
Franken-Profi		
Preis je kWh	20,19 ct/kWh	21,74 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	9,54 EUR	9,54 EUR
Franken-Flexi		
Preis je kWh Hochtarif (HT)	21,68 ct/kWh	23,23 ct/kWh
Preis je kWh Niedertarif (NT)	15,34 ct/kWh	16,89 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	11,54 EUR	11,54 EUR

Heizstromtarife	bis 31.12.2010 brutto*	neue Preise ab 01.01.2011 brutto*
Heizstrom mit gemeinsamer Zählung		
Preis je kWh Hochtarif (HT)	22,35 ct/kWh	23,90 ct/kWh
Preis je kWh Niedertarif (NT)	14,34 ct/kWh	15,89 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	8,10 EUR	8,10 EUR
Heizstrom mit gesonderter Zählung		
Preis je kWh Hochtarif (HT)	18,25 ct/kWh	19,80 ct/kWh
Preis je kWh Niedertarif (NT)	13,34 ct/kWh	14,89 ct/kWh
monatlicher Grundpreis	8,10 EUR	8,10 EUR

brutto* = einschl. ges. MwSt ab 01.01.2007 19 %



GRUND- UND ~~HAUPT~~^{Mittel}SCHULE BURGBERNHEIM+MARKTBERGEL

Personalnachrichten

Seit Beginn dieses Schuljahres unterrichten an der Grund- und Mittelschule folgende neue Lehrkräfte:



Mein Name ist **Martina Nix**. Ich bin verheiratet, habe drei Kinder und wohne in Uffenheim. In meiner Freizeit male, lese oder walke ich gerne. Vor der Geburt meiner jüngsten Tochter habe ich bereits an der Grundschule Burgbernheim-Marktbergel gearbeitet und freue mich, dass ich nach der Elternzeit wieder an die Schule zurückkehren konnte.



Mein Name ist **Melanie Welker**. Ursprünglich komme ich aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt, genauer gesagt, aus Herzogenaurach. Während meines Studiums an der Universität Erlangen-Nürnberg wohnte ich in Nürnberg, wo ich auch immer noch gerne meine Freizeit verbringe. Nachdem mein erster Dienstort feststand - die Mittelschule in Bad Windsheim - zog ich in die Kreisstadt Neustadt/Aisch. Nun freue ich mich auf ein ereignisreiches Schuljahr mit den Burgbernheimer Mittelschülern. Dennoch hoffe ich, im stressigen Schulalltag genug Zeit zu finden, um die Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten in Burgbernheim erproben zu können.



Lehrer **Richard Mathes** wohnt in Weikersheim und zählt eine Ehefrau und drei „Jungs“ zu seiner Familie. In seinem früheren Leben war er Steinmetz und hatte immer wieder Lehrlinge als Mitarbeiter. Unter anderem aufgrund der guten Erfahrungen mit diesen, beschloss er, das Lehramt Hauptschule an der Uni Würzburg zu studieren. Nach dem Referendariat und einem Jahr in Bürgstadt (am Main) wurde er nach Burgbernheim versetzt und ist nun Klassenlehrer einer 9. Klasse.

Termine der Grund- und Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel

Wann?	Wo?	Was?
Mi 10.11.2010 19:30 Uhr	Schulhaus Burgbernheim	Informationsabend Übertritt für Eltern der 4. – 7. Klassen
Fr 19.11.2010 9:20 – 11:15 Uhr	Schulhaus Burgbernheim	Tag der offenen Tür für Eltern der künftigen 1. Klassen; Anmeldung über die Kindergärten
Do 25.11.2010 18:00 Uhr	Schulhaus Burgbernheim	1. Elternsprechabend

Energetische Sanierung der Grund- und Mittelschule

Die energetische Sanierung der Schule ist so gut wie fertig. Die letzten Maler- und Isolierarbeiten sind derzeit im Gange und werden die nächsten Tage abgeschlossen. Die installierte Hackschnitzelheizung liefert bereits seit einigen Wochen zuverlässig Wärme aus heimischem Holz. Selbstverständlich entspricht die Anlage den neuesten technischen und immissionsschutzrechtlichen Anforderungen und versorgt auch die neue Sporthalle. Das fehlende Vordach bauen die Arbeiter in den nächsten Tagen noch über den Eingangsbereich, dieses dient auch als Überdachung zur Sporthalle hin.





Elternbeiräte

Im Rahmen des 1. Elternabends wurden in den 16 Klassen die beiden Klassenelternsprecher gewählt. Am 30. September 2010 fanden dann die Wahlen zum Elternbeirat der Grundschule und der Mittelschule statt. Zuvor dankten Elternbeiratsvorsitzende Selina Göttlein und Schulleiter Harald Helgert den Mitgliedern des alten Elternbeirates – vor allem Thorsten Distler, der lange Zeit die erkrankte Elternbeiratsvorsitzende vertrat – mit anerkennenden Worten und kleinen Geschenken für ihre Tätigkeit. In den allgemeinen Informationen zur Schulsituation ging der Schulleiter auch auf die Trennung der Volksschule in eine Grund- und eine Mittelschule ein, die die Wahl von zwei Elternbeiräten zur Folge hat. Die anwesenden Klassenelternsprecher legten zunächst einstimmig fest, dass die vorhandene Geschäftsordnung für die Elternbeiräte der Grund- und der Mittelschule weiter gilt und damit sowohl Klassenelternsprecher als auch stellvertretende Klassenelternsprecher für den jeweiligen Elternbeirat wählbar und wahlberechtigt sind.

Die getrennt erfolgten Wahlen ergaben folgende zwölf Mitglieder des Elternbeirates der Grundschule Burgbernheim-Marktbergel: Mathias Herbst (1a), Sandra Herzog (1a), Brigitte Obermeier (2a), Sabine Knoop (2a), Jürgen Distler (2c), Nicole Siemund (3b), Helmut Knoop (3a),

Claudia Schweizer (4a), Susanne Ehrmann (4a), Joachim Rohr (4b), Gülcan Weidt (4c), Karin Winkler (4c). Zum Vorsitzenden wurde einstimmig Jürgen Distler und zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde einstimmig Matthias Herbst gewählt. Ferner beschloss der neue Elternbeirat einstimmig, mit dem Elternbeirat der Mittelschule Burgbernheim zu tagen und einen gemeinsamen Kassier sowie Schriftführer zu wählen.

Der Elternbeirat der Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel setzt sich aus folgenden fünf Mitgliedern zusammen: Manuela Botsch (5), Klaus Betz (6), Walter Hauck (6), Christine Bösemer (8) und Gertraud Huber (9b). Zur Vorsitzenden wurde einstimmig Manuela Botsch und zur stellvertretenden Vorsitzenden Christine

Bösemer - ebenfalls einstimmig - gewählt. Ferner beschloss der neue Elternbeirat einstimmig, mit dem Elternbeirat der Grundschule Burgbernheim zu tagen und einen gemeinsamen Kassier sowie Schriftführer zu wählen.

In der sofort durchgeführten Sitzung beider Elternbeiräte wurde erneut einstimmig die Zusammenarbeit bekräftigt. Zum Kassier wurde einstimmig Susanne Ehrmann und zur Schriftführerin wurde einstimmig Brigitte Obermeier gewählt. Als nächster Sitzungstermin ist der 14. Oktober 2010 geplant.

Die Schulleitung und das Kollegium danken allen Mitgliedern des Elternbeirates und den Klassenelternsprechern für ihre Bereitschaft, an der Entwicklung der Grund- und Mittelschule mitzuwirken.



Mitglieder der Elternbeiräte im Schuljahr 2010/11

Vorstellung des neuen Jugendsozialarbeiters der Stadt



Mein Name ist Jürgen Pöschl. Ich bin in Uffenheim-Langensteinach aufgewachsen, momentan lebe ich in Würzburg. Dort habe ich an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Soziale Arbeit studiert. Seit 01.10.2010 bin ich als Dipl.-Sozialpädagoge im Jugendtreff „Inside“ in Burgbernheim tätig. Dieser Jugendtreff ist eine weitere Möglichkeit der Freizeitgestaltung unter fachlicher Anleitung für Jugendliche in der Stadt Burgbernheim. Parallel dazu arbeite ich als Jugendsozialarbeiter an

Schulen für die Stadt Uffenheim und in der Sozialpädagogischen Familienhilfe für den Landkreis Neustadt/Aisch – Bad Windsheim.

Kontakt: jas@mittelschule-uffenheim.de, Tel. 0179/5199165

Burgbernehmer Straßennamen, Folge 5 (Schluss)

Hildenseestraße

Der Name geht auf die Flur „Im Hildensee“ zurück. Hinweise auf einen See finden sich selbst in den ältesten Katasterplänen nicht. Das Gelände dürfte sich vor dem Bau der Bahn durch Staunässe ausgezeichnet haben. „See“ als Namensbestandteil findet sich auch in anderen Flurnamen, z. B. „Duttensee“ südlich der Windsheimer Straße, wo sich heute noch nach längerem Regen ein kleiner See bilden kann.

Max-Merkel-Straße

Benannt ist sie nicht nach dem Fußballtrainer des 1. FCN, sondern nach dem Burgbernehmer Bürgermeister Max Merkel (1899-1969), in dessen Amtszeit (1966-1969) u.a. der Schulneubau und die Erschließung des Baugebiets Hildensee fielen.

Der **Sulzweg** zweigt am unteren Ortsende von der Rothenburger Straße nach rechts ab und überquert dabei den Sulz-

bach. Dahinter liegt die Flur Sulzfeld. Sulz ist eine alte Bezeichnung für Salzwasser.

Am **Schelmenwasen** heißt eine linke Seitenstraße der Rothenburger Straße neben der Bahnlinie nach Steinach. Schelm hatte früher eine andere Bedeutung als heute, damit bezeichnete man verendetes Vieh, das am Schelmenwasen außerhalb des Ortes vergraben wurde.

Hermann Emmert

Besuch der Klassen 9a und 9b der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg am 20. Oktober 2010

Im Rahmen des Geschichtsunterrichts befassten sich die beiden 9. Klassen vor einigen Wochen auch mit dem Thema KZ und Judenverfolgung. Für den 20. Oktober konnte dann eine Führung über das Gelände des KZ Flossenbürg und die Besichtigung der Ausstellungsräume gebucht werden.

Nach knapp dreistündiger Anfahrt kamen wir vor dem KZ-Gelände an und freuten uns zunächst auf etwas Bewegung während des Rundganges, doch Dauerregen und der berühmt-berüchtigte „Böhmische (=kühle) Wind“ ließen alle dann bald frösteln.

Die Rundgangsleiterin erklärte uns zunächst das Kommandantur-Gebäude (von außen) und den Appellplatz, der von dem ehemaligen Küchengebäude und der ehemaligen Wäscherei eingerahmt wird. Im Keller der Wäscherei zeigte sie uns die Duschräume und erklärte uns

den Aufbau des gesamten KZ-Geländes anhand einer animierten Video-Beamer-Projektion im Ausstellungsraum. Weil es draußen inzwischen „schüttete“, gab sie uns eine Schilderung des täglichen Lebens und Leidens der KZ-Insassen gleich in einer Sitzgruppe zwischen den Ausstellungsvitrinen. Das KZ war ursprünglich als „Arbeitslager“ zum Abbau von Granit in einem benachbarten Steinbruch gedacht, diente dann aber immer mehr auch als „Vernichtungslager“.

Anschließend gingen wir zur jüdischen Gedenkstätte, zur Kapelle „Jesus im Kerker“ und besahen uns das so genannte „Tal des Todes“ zunächst von oben, bevor wir dann über eine Treppenanlage hinunter stiegen und vorbei an der Aschenpyramide und Grabgedenkstätten verschiedener Nationen zum Krematorium kamen. Jetzt wurde den meisten das schreckliche Schicksal der Lagerinsassen so richtig bewusst.

Mit einer Gedenkminute an der Aschenpyramide – wir legten ein Bukett nieder und Mathias verlas einen Text – konnten wir das Gesehene und Gehörte noch einmal gedanklich verarbeiten.

Abschließend konnten wir selbstständig noch eine halbe Stunde die Ausstellung besuchen oder uns im Gelände bewegen. Einige von uns kamen auch zum Arrestgebäude, an dessen Außenmauer eine Gedenktafel für Dietrich Bonhoeffer hängt, der in Flossenbürg hingerichtet wurde.

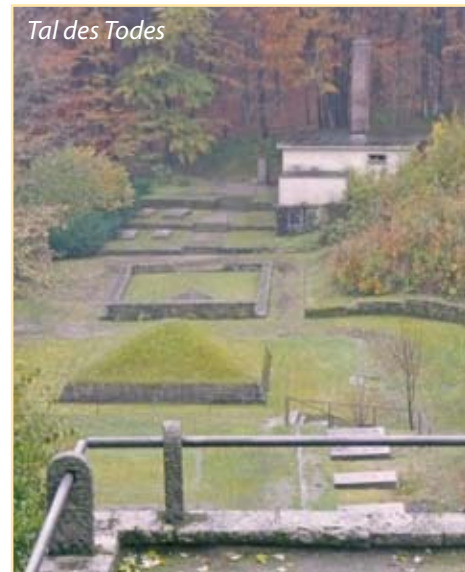
*Sabrina, Jan, Jens, Niklas, Mathias
Johann Schmidt, Richard Mathes, Melanie
Welker*

Die Bilder zeigen das Gebäude der Kommandantur, den Blick in das so genannte Tal des Todes, Mathias beim Verlesen eines Textes und die Schüler der beiden Klassen.

© Johann Schmidt



Kommandantur



Tal des Todes



Mathias



Die beiden Klassen



„Welcher Notruf ist der Richtige?“

Jahresaktion: Notrufe für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst



Auf der Straße wird jemand belästigt, beraubt oder bedroht. Bei ihnen in der Familie ist jemand von der Treppe gefallen, Sie beobachten einen Banküberfall oder bei ihnen brennt die Mülltonne oder das Wohnzimmer. In diesen Fällen muss ein Notruf abgesetzt werden. Nur welcher Notruf ist der Richtige???

Die **POLIZEI** ist grundsätzlich über den Notruf **110** zu erreichen. In ganz Mittelfranken läuft diese Nummer zur Polizeieinsatzzentrale Mittelfranken in Nürnberg.

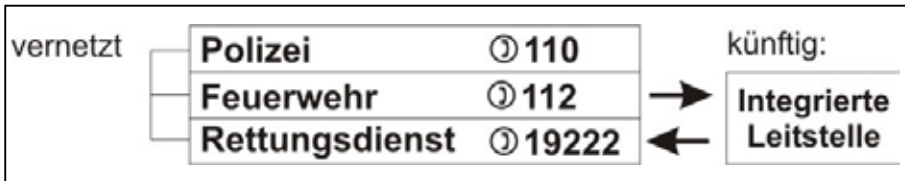
Der **Notruf 112** ist die Nummer der **FEUERWEHR** und gleichzeitig der europaweite Notruf, über den in allen europäischen Ländern Hilfe erreicht werden kann.

Die **RETTUNGSLEITSTELLEN** sind über die Telefon-Nr. **19 222** anzurufen. Diese Telefonnummer hat aber den Nachteil, dass sie im Gegensatz zu den Notrufnummern 110 und 112 in den Mobilfunknetzen nur mit der Vorwahl der Rettungsleitstelle in der jeweiligen Stadt benutzt werden kann.

Daher werden derzeit in Bayern die Feuerwehrleitstellen und Rettungsleitstellen zu Integrierten Leitstellen zusammengelegt, damit der Rettungsdienst auch über Notruf 112 erreichbar ist. Aber keine Angst, die Telefon-Nr. 19 222 wird nicht abgeschaltet, sondern bleibt weiterhin erreichbar.

sind oder ob Gefahrgut im Spiel ist (orange Schilder). Falls auf den orangen Schildern Zahlen stehen, ist es wichtig diese der Leitstelle durchzugeben.

Wenn möglich, weisen Sie Rettungskräfte an der Straße ein, z. B. wenn Straßennamen nicht vorhanden oder



Wer sich bei der Notrufnummer einmal vertan hat und aus Versehen statt der 112 die 110 gewählt hat, kann sofort zur gewünschten Stelle weitervermittelt werden, denn alle Leitstellen und Einsatzzentralen sind untereinander vernetzt.

Hausnummern nur schlecht erkennbar sind oder die Helfer zu einem Hinterhaus geleitet werden müssen.

„Scheuen Sie sich nicht den Notruf zu nutzen und bedenken sie, dass auch Sie einmal in die Situation kommen können, auf die beherzte Unterstützung von Helfern und Zeugen angewiesen zu sein“.

Quelle: LFV Bayern e. V., Themenheft zur Feuerwehr-Aktionswoche 2010

Notruffschemata Feuerwehr:

Wer	meldet?
Wo	ist es passiert?
Was	ist passiert?
Wie viele	sind betroffen/verletzt?
Warten	auf Rückfragen oder Anweisungen!

Wir machen Burgbernheim sicher!

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen

- ... auf Knopfdruck
- ... rund um die Uhr
- ... 365 Tage im Jahr
- ... sonn- und feiertags
- ... bei Wind und Wetter
- ... und das **freiwillig** und **ehrenamtlich!**



Ihre
Freiwillige Feuerwehr Burgbernheim

Notruf 112

Was macht eigentlich der Fremdenverkehrsverein Burgbernheim ?

Als unsere Altvorderen des Verschönerungsvereins in der Gründungsversammlung 1911 den Zusatz „Fremdenverkehrsverein“ einfügten, war das Ziel -und ist es noch immer- den Fremdenverkehr weiter zu entwickeln. Noch im Gründungsjahr wurden Zimmer erfasst und Preise für Bett und Frühstück festgesetzt. Das Ziel, „den herrlich gelegen Ort mit seinem romantischen Wildbad und seinen Felsenkellern“ zu verschönern und zu bewerben, gilt bis heute.

Die erfolgreiche Arbeit wurde durch den 1. Weltkrieg unterbrochen, aber bereits 1919 wieder aufgenommen. Der 2. Weltkrieg unterbrach erneut die Arbeit. Erst 1949 wurde der Verein wieder gegründet. Im Jahr 1954 entstand ein Fremdenverkehrs- und Reisebüro, das seine Tätigkeit 1967 einstellte. Im gleichen Jahr wurde beschlossen, nur noch Arbeiten für die Verschönerung durchzuführen. 1970 wurde dann der Fremdenverkehrsverein Burgbernheim in seiner heutigen Form gegründet. Der Verein bat die Bevölkerung, Zimmer zur Vermietung an Urlauber zur Verfügung zu stellen. Diese wurden erfasst und bewertet. Neben Zimmern in den Gasthäusern wurden Ferienwohnungen und Privatzimmer in das Unterkunftsverzeichnis aufgenommen. In diesem Verzeichnis wurden Hinweise über die Stadt, Ruhetage, Geschäfte, Anfahrtswege u.ä. aufgeführt.

Mit einem kleinen Beitrag unterstützte die Stadt die Werbung durch Kleinanzeigen in verschiedenen Zeitungen Deutschlands, vor allem in NRW und Berlin (West). Es konnten Urlaubsgäste gewonnen werden, die bis zu 4 Wochen blieben. Gästeabende, Wanderungen mit dem Förster, eine Urlaubsfibel, 10 Wandervorschläge, eine Wandernadel, Infoblätter über die Roßmühle, Fahrten in die Umgebung u.ä. wurden angeboten. In einer Infomappe wurden alle Publikationen den Gästen



zur Verfügung gestellt. Die Ehrung langjähriger Gäste -ab 5 Jahre- wurde eingeführt. Die Hoffeste, die sich auch heute noch großen Zuspruchs erfreuen, wurden vom Verein angeregt. Die Vermieter- versammlungen, die im Frühjahr und im Herbst durchgeführt wurden, dienten zum einen dem persönlichen Erfahrungsaustausch und zum anderen der Weiterbildung. Unsere Ausflugsfahrten wurden mit dem Ziel, Vermieter und interessierte Bürger in deutsche Urlaubsgebiete zu bringen, um vor Ort den Fremdenverkehr zu erfahren, ins Leben gerufen. Zusammen mit der heutigen Gemeinde Windelsbach wurde bereits 1972/93 eine Wanderkarte der nördlichen Frankenhöhe herausgegeben. Diese wurde 2003 durch einen neuen Wanderführer ersetzt. Die Werbung beschränkte sich nicht nur auf Zeitungsanzeigen, sondern erfolgte auch durch den Besuch von Messen in Stuttgart, München und Nürnberg.

Aufgrund der großen Nachfrage war es nötig, für die Bearbeitung der Anfragen und Auskünfte pro Tag ca 2- 3 Stunden Zeit aufzubringen. Diese Arbeit mit Publikumsverkehr wurde erst in einer Privatwohnung, dann im Rathaus erledigt. Da die Arbeit vom Fremdenverkehrsverein nicht mehr zu bewältigen war, wurde sie 1995 in die Stadtverwaltung (VG) integriert und im Dezember 2003 an ein privates Reisebüro ausgelagert. Mit dieser Umorganisation wurde die operative Arbeit vom Verein auf die Stadt übertragen.

Die Werbung für die Stadt Burgbernheim auf den Messen, die Organisation der Ausflüge sowie die Renovierung der Infostände am Stadteingang auf Kosten des Vereins zählen heute zu unseren wichtigsten Tätigkeiten. Die Vermieter- versammlungen werden in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Reisebüro sporadisch angeboten und von uns unterstützt.

1. Vorstand Erich Schuh



BURGBERNHEIM

Natürlich!

MEDIA-DATEN 1/11

Mitteilungsblatt der Stadt Burgbernheim

Firmenanschrift/Stempel

Auflage: 1500 Stück, an alle Haushaltungen der Stadt Burgbernheim

Erscheinungsweise: 2-monatlich

Ausführung: A4, 4-farbig, Offsetdruck

Daten: Satz InDesign CS, Text auf MS Word (im rtf-Format), Bilder als tiff oder jpg, (300 dpi). Wir verwenden ausschließlich CMYK-Farben. Vermeiden Sie RGB, HKS, Schmuck- und benutzerdefinierte Farben). PDF in hoher Auflösung oder PDF X-3 (Nur CMYK-Farben, siehe oben)

Herausgeber:

Bürgermeister Matthias Schwarz
© Stadt Burgbernheim
Rathausplatz 1
91593 Burgbernheim
Tel. 09843/309-0
oder 09843/309-20
Fax 09843/309-30
mitteilungsblatt@burgbernheim.de
www.burgbernheim.de
Verantwortlich für redaktionelle Texte

Gestaltung, Druck, Vertrieb:

Druck + Papier Meyer GmbH
Südring 9
91443 Scheinfeld
Tel. 09162/92980
Fax 09162/929850
burgbernheim@meyer-druck.com
www.meyer-druck.com
Verantwortlich für Herstellung und Annoncen

Anzeigenverwaltung:

Anja Hufnagel
Schulstraße 10 · OT Schwebheim
Tel. 09841/80284
Mobil 0170/5874456
hufnagel-r@t-online.de

Inseraten-Preise (+ MwSt.)	
1/1 Seite	158,40 €
1/2 Seite quer	89,80 €
1/2 Seite hoch	89,80 €
1/3 Seite quer	75,60 €
1/3 Seite hoch	75,60 €
1/4 Seite quer	52,40 €
1/4 Seite hoch	52,40 €
1/6 Seite	39,90 €
1/8 Seite	29,20 €
1/16 Seite	19,10 €
+ Satz, Repro, Prepress separat nach Bedarf	

Anzeigen-Größen (in mm)

1/1 Seite 158,40 € 190 x 267	1/2 Seite quer 89,80 € 190 x 130	1/2 Seite hoch 89,80 € 92,5 x 267	
1/3 Seite quer 75,60 € 190 x 85	1/3 Seite hoch 75,60 € 92,5 x 175	1/4 Seite quer 52,40 € 190 x 62,5	
1/4 Seite hoch 52,40 € 92,5 x 130	1/6 Seite 39,90 € 92,5 x 92,5	1/8 Seite 29,20 € 92,5 x 62,5	1/16 Seite 19,10 € 44 x 62,5

Bitte Termine ankreuzen,
Stempel drauf und ab per Fax an:
0 91 62 / 92 98 50

Anja Hufnagel
Anzeigen - Beratung
Schulstraße 10 · OT Schwebheim
Tel. 09841 / 80284 · Mobil 0170 / 5874456
91593 Burgbernheim

Terminplaner 2011			
Ausgabe	Redaktionsschluss	KW	Verteilung (samstags)
Nr. 15	05. Januar 2011	2	15. Januar 2011
Nr. 16	03. März 2011	10	12. März 2011
Nr. 17	05. Mai 2011	19	14. Mai 2011
Nr. 18	30. Juni 2011	27	09. Juli 2011
Nr. 19	01. September 2011	36	10. September 2011
Nr. 20	03. November 2011	45	12. November 2011
Nr. 21	04. Januar 2012	2	14. Januar 2012

Alle Preise zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Geringfügige Verschiebung der Erstverteilertage (bis 3 Tage) auslieferungstechnisch bedingt.

Bankverbindung für LEZ € Bank: _____ Konto: _____ BLZ: _____

Datum, Unterschrift _____



osteopathie

in marktbergel

anette henninger-höhn
heilpraktikerin

klassische homöopathie
irisdíagnose
schüssler-salze
wirbelsäulentherapie nach dorn

birkenweg 37 • 91613 marktbergel
www.henninger-hoehn.de

tel.: 0 98 43 / 980 664

RKB
HOLZFACHHANDEL
Burgbernheim, Rothenburger Straße 44, 99843 | 1829

Neu im Angebot: **Vinyl Fertigboden**
Eiche cult 29,95 EUR / qm

WALDGASTHOF Wildbad

Inhaber Familie Hofmann

91593 Burgbernheim
Nähe Rothenburg ob der Tauber
Telefon (0 98 43) 13 21
Fax (0 98 43) 28 77
eMail: Waldgasthof.Wildbad@t-online.de
Internet: www.Waldgasthof-Wildbad.de
- Dienstag Ruhetag -

Ruhige Waldlage, 3 km bis Burgbernheim
Ausgangs- und Schnittpunkt markierter Wanderwege.
Wir empfehlen: Forellen aus unserem Quellwasserbecken sowie Fränkische und andere Spezialitäten, hausgebackene Kuchen und Torten. Räumlichkeiten für Familienfeiern. Separate Räume für ca 70 Personen sowie Gästezimmer mit Dusche WC.

Erleben Sie bei uns „Natur pur“

KÄRCHER
TEPPICHREINIGER PUZZI

- großer Frischwasser und Schmutzwasserbehälter
- Flächenleistung bis 20 m²/h

Im Mietpark nur 18,- €/Tag

KÄRCHER
TROCKENSAUGER T 12/1

- extrem leise
- umschaltbare Bodendüse
- Metallsaugrohre
- 12 ltr. Behälter

nur 239,- €

WOLZ Landtechnik
Gartengeräte
Reinigungssysteme

Pointweg 7 • 91593 Burgbernheim
Tel. 0 98 43 / 12 04 • Fax 0 98 43 / 35 65
info@wolz-landtechnik.de

engelhardt geissbauer
Holz ist sinnlich. Holz macht Sinn.

Machen Sie mehr aus Ihrem Dach!

Vorher

z.B. durch eine

- > Dachsanierung
- > Dachumdeckung oder
- > Dachaufstockung

Nachher

Info-Telefon:
09841 – 80 282

www.eg-holzhaus.de

Hauptstraße 1 – Schwebheim
91593 Burgbernheim
Telefon: 09841 / 80 282 Fax: 09841 / 80 283
Email: info@engelhardt-geissbauer.de

Nachhilfe

Unterricht in:

- Mathematik
- Englisch
- Für alle Schulen und Klassen
- Deutsch
- BWR
- Französisch
- Latein

Info + Beratung: Mo. - Do. 14.00 - 17.00 Uhr

SCHÜLERNACHHILFE

Rothenburger Str. 49

91438 Bad Windsheim

Tel. 09841/6925367 oder 0171/2666003

Weihnachtsbeleuchtung

für Innen und Außen

Fensterbilder und Schwibbögen

bei uns in großer Auswahl!

Elektro
ASSEL
GmbH

Friedenseicheplatz 7 • 91593 Burgbernheim
Tel. (09843) 97885 • Telefax (09843) 97887
Email: elektro.assel@t-online.de



FEUCHTMANN-PRODUKTION
DEUTSCHE MARKENQUALITÄT

Weihnachten kann kommen



Unser Werksverkauf ist darauf vorbereitet!

Außer unserer bunten Welt der **Knetspiele** und **Fingerfarben** führen wir eine große Produktauswahl anderer **namhafter Hersteller**. Kommen Sie und überzeugen Sie sich von unseren preiswerten Angeboten!

Unsere Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 8-16 Uhr und Freitag 8-13 Uhr
Industriestr. 13 in Burgbernheim - Telefon 09843-1551
www.feuchtmann-spielzeug.de



... und das auch noch:

Alle Menschen sind klug;
die einen vorher,
die anderen nachher.

Ohne Druck lefft nix! TEL. 09162/9298-0
DRUCK + PAPIER MEYER • 91443 SCHEINFELD



Zapf & Co. KG
Bauunternehmen

Baustoffe
Grabsteingeschäft
Innen- & Außenputz

Individuelle, schlüsselfertige
Planung und Ausführung

Mit uns auf dem richtigen Weg

91613 MARKTBERGEL • Tel.: 09843/497 • Fax: 474



Energiesparen mit Durchblick!

Energetische Sanierung rund ums Haus

Gebündelte meisterliche Kompetenz in den Bereichen:

- Dachdämmung
- Fassade
- Fenster und Türen
- Heizung und Sanitär
- Energieberatung

Wir beraten Sie gerne!



Dicke Luft? Tipps vom Profi!

Neue Fenster und Türen steigern den Wohnkomfort erheblich. Energieverluste werden minimiert. Wir schaffen ein behagliches und schadenfreies Wohnklima.

Fordern Sie kostenlos unsere Broschüre „das richtige Raumklima“ an.



HILFE! Heizkosten zu hoch?

Das muss nicht sein, handeln Sie jetzt! Jetzt ist der richtige Zeitpunkt über eine energetische Sanierung Ihrer Immobilie nachzudenken. Machen Sie den Energie-Check. **Fordern Sie den kostenlosen Beratungsgutschein an.**

Die Hand-in-Hand-Werker

Die Hand-in-Hand-Werker Mittelfranken GmbH • 91478 Ulsenheim 111
Telefon 09842 / 935 975 Internet: www.hih-mittelfranken.de

Gemeinsam finden wir die Antwort.

Die Zeiten haben sich geändert. Unser soziales System befindet sich im Umbruch. Was bedeutet das für Ihre Zukunft?

Die Rentendiskussion sowie mögliche Einschnitte bei sozialen Leistungen werfen viele Fragen auf. Wie sicher Ihre persönliche Altersvorsorge oder Ihr Vermögen wirklich ist, können wir für Sie prüfen.

Wir möchten dass Sie sich nicht nur versichert, sondern rundum sicher fühlen. Dafür stehen wir Ihnen mit meiner Kompetenz und der Größe und Finanzkraft der weltweit tätigen Allianz gerne zur Seite.

Allianz Versicherungs-AG
Allianz Lebensversicherungs-AG
Allianz Private Krankenversicherungs-AG
Allianz Global Investors AG
Allianz Bank
Euler - Hermes Kreditversicherung AG



„Besonderen Wert lege ich darauf, Ihnen in allen Versicherungsangelegenheiten schnell und unkompliziert Zu helfen.“

Kommen Sie vorbei.
Metzgergasse 21
91438 Bad Windsheim
Während der Bürozeiten sind wir wie folgt erreichbar:

Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
Di, Mi, Do
16.00 - bis 19.00 Uhr

Oder telefonisch:
09841 3033

Egal, ob es um Ihre Versicherungen, einen Schadenfall oder um eine Beratung geht. Wenden Sie sich am besten gleich direkt an uns.

Für den Notfall bei Schäden rund um Haus und Wohnung:
Wählen Sie 008 0011 22 44 44 das kostenlose Allianz Notruftelefon. Dort hilft man Ihnen Tag und Nacht.

20 Jahre Versicherungsagentur Jochen Abele



20 Jahre Erfahrung & Kompetenz



Hallen- und Objektbauten für die Landwirtschaft!

Maschinen- und Lagerhallen



✓ Gesicherte Produktqualität durch Güteüberwachung (RAL-Gütesiegel)

✓ Kostenreduzierung durch Eigenleistung ist jederzeit möglich

Ställe



✓ Wirtschaftlich durch kostengünstige Nagelplattenbauweise

✓ Schnelle Montage durch passgenaue Vorfertigung



Informieren Sie sich!

Tel.: (09847) 97 97-0
www.kerschbaum-haus.de





EDV Tel. 09843/93 6958

**Dienstleistungen
VOLKER ZELLER**

- Hardware- & Softwareverkauf
- Mobilfunk
- DSL-Anschlüsse
- Netzwerkplanung
- Installation von PCs (auch Fremdprodukte)



info@edv-volker-zeller.de

Ein Zeitzeuge der Jahrtausendwende,
der in keinem Haushalt fehlen sollte:
Burgbernheim im Bild.
Eine liebevolle Bilderreise durch die Heimat
- von Margit Bauerreis.

Burgbernheim
im Bild

Bauerreis
Der junge Laden für Schule und Büro
Schreibwaren – Bürobedarf – Foto
Schlossquergasse 1
91593 Burgbernheim
www.bauerreis-bueroservice.de



... und das auch noch:

Wer nicht genießt, wird ungenießbar.

Ohne Druck lefft nix! Telefon 09162/9298-0 · Druck + Papier Meyer · 91443 Scheinfeld

ZAHNARZTPRAXIS AM MARKTPLATZ

Dr. med. dent. Rolf Weidner

- Studium an der freien Universität Berlin
- Staatsexamen 1982
- Verleihung der Doktorwürde 1985 mit magna cum laude in der Abt. für Kiefer- und Gesichts-Chirurgie am Klinikum Steglitz, FU Berlin



Konservierende, ästhetische
**ZAHNHEILKUNDE, PROTHETIK,
ENDODONTIE**, Entfernung von verlagerten
WEISHEITZÄHNEN,
das ganze Spektrum der
ZAHNÄRZTLICHEN CHIRURGIE.

**PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG
FLUORIDIERUNG
INLAYS – ONLAYS – KERAMIK**

KIEFERORTHOPÄDISCHE FÄLLE
überweisen wir zum Fachzahnarzt.
IMPLANTOLOGIE überlassen wir
erfahrenen Spezialisten die
3-dimensionale Planung durchführen.
Die **PROTHETISCHE VERSORGUNG**
übernehmen dann wieder wir.

Im **EIGENLABOR** arbeitet Zahntechnikerin
Frau Evelyn Weidner, spezialisiert auf
Gold- und Keramiktechnik, Gnathologie.

Spezielle Kindersprechstunden

mit Zahnärztin Reinhild Dieckmann-Stöcklein
mittwochs von 12 - 17 Uhr

Marktplatz 2 · Burgbernheim
Tel. 0 98 43-13 57
www.zahnarzt-weidner.de

Praxisöffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8 - 18 Uhr
Mi. 8 - 17 Uhr
Fr. 8 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung

*Schenken Sie
uns Ihr Vertrauen
- unser Team
freut sich auf Sie!*



Schneiderei

M. Kramer - Schmidt

Burgbernheim - Wassergasse 6

Tel. 09843 - 786

Änderungen und Neuanfertigungen
für Damen und Herren

ABC Fahrschule

Udo Müller

Burgbernheim, Windsheimer Str. 6

Qualität zu wählen,
ist auch eine
Art zu sparen!!



4 * Unterricht pro Woche



Unser **Winterangebot** für Euch!!!

Bei Anmeldung bis 31.12.2010

Lehrmittel gratis

und 50,- EUR Nachlass auf die Grundgebühr

Bürozeiten: Mo, Mi 17.00 - 18.30

Unterricht: Mo, Mi 18.30 - 20.00

Anmeldung jederzeit:

Tel. 01 60 / 80 51 52 1

Köstner - Umzugsservice

- individuelle Beratung
- Sondertransporte
- Einlagerungen
- private und gewerbliche Umzüge
- Schreiner-/Küchenaufbauservice
- Zwangsräumungen/
Haushaltsauflösungen



Richard Köstner AG

Ernst Eichner
Bahnhofstraße 4
91456 Diespeck
Tel. (09161) 668 117
Fax (09161) 668 180

Helga Kunze
Umzugsberaterin
Obertiefer Straße 48
91438 Bad Windsheim
Tel. (09841) 40 38 47





Infos für die Weihnachtszeit

Hochwertige Pralinen, Schokoladen und großes Weihnachtssortiment zum verschenken oder selbst genießen!

Großer **Auslieferungstag** im Raum Bad Windsheim:
Dienstag 21.12.2010 für eine Lieferpauschale von 2,50 €/ Lieferadresse
 Bestellungen sind ab sofort möglich, letzter Bestelltermin ist Di 14.12.2010

Zusätzliche Öffnungszeiten :

Advents-Samstags im Dezember	9 – 16 Uhr
Di 21.12.10 bis Do 23.12.10	9 – 18 Uhr
Fr. 24.12.10	9 – 12 Uhr

Weihnachtsmärkte:

- 1. Advent** „Hutzelbrot + Apfelschnitz“
(27./28.11.10) am Winzerhof Stahl Auernhofen
- 3. Advent** Schloss Frankenberg/ Bullenheim
(11./12.12.10)

Grand Cru Chocolaterie & Patisserie, Hochbach 5, 91593 Burgbernheim, 09843/97935, www.chocolateriegrandcru.de



Winterspaß garantiert!

Der AUTOFIT Winter-Service!

Damit der Winter Ihr Auto nicht kalt macht, überprüfen wir für Sie den Motor und alle wichtigen Flüssigkeitsstände, Keilriemen, Brems- und Auspuffanlage, Reifen, Beleuchtung und Batterie.



Obermeier Wolfgang
 Schlossgasse 8
 91593 Burgbernheim
 Telefon: 09843 / 1282

... und das auch noch:

Besser heimlich schlau, als unheimlich blöd.

Ohne Druck lefft nix! Telefon 09162/9298-0 · Druck + Papier Meyer · 91443 Scheinfeld



Produkte • Service • Beratung
 ...für den Ausbau

...und noch vieles mehr!



Ottenhofen 4
91613 Marktbergel
 Tel. 09843/1229
 Fax. 09843/1229



GEBRAUCHTWAREN-SCHNÄPPCHEN-ECKE

Großer Gefrierschrank, „Siemens“, 8 Fächer, 186cm hoch; 62,5cm tief; 60cm breit; VB 50,00€ ☎ 09841/80284 (ab 19.30 Uhr)

Klapp-Fahrräder (2 Stück), grün „Ragazza“ 24 Zoll, mit 3-Gang-Schaltung, in der Mitte zusammenklappbar; VB je Fahrrad 30,00€ ☎ 09841/80284 (ab 19.30 Uhr)

Kinderkaufladen aus Holz, mit viel Zubehör; aufgebaut ca. 80cm x 108cm x 75cm, VB 25,00€ ☎ 09841/80284 (ab 19.30 Uhr)

Spiel-Autogarage, von „Wader“ für Kinder von 2-8 Jahren VB 10,00€ ☎ 09841/80284 (ab 19.30 Uhr)

Möchten Sie auch eine Kleinanzeige aufgeben? TELEFON: 09841-80284

Fenster • Rolläden • Türen • Tore

Fenster Service >>

Helmut Fahrner

Ihr Meisterbetrieb für
Wartung, Instandhaltung
und Reparatur.

- Funktionsuntüchtige Fenster?
- Defekte Rolläden?

**Wir lösen Ihre Probleme,
schnell, sicher und
unkompliziert!**

Obernzenn
Tel. 0 98 44 / 9 78 99 83
Fax 0 98 44 / 9 78 99 84

Fürth • Schwabacher Strasse
Tel. 09 11 / 7 43 35 80
Fax 09 11 / 7 43 35 81



Gasthof Panorama
Griechische und Fränkische Küche
ehemalige „La Pergola“

01.12.2010

*etwas neues
etwas einmaliges
etwas was es noch nicht gab*

Neueröffnung

Max-Merkel-Strasse 7
91593 Burgbernheim
tel.: 09843 - 1680
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.:
11.00 - 14.30 Uhr
17.00 - 23.00 Uhr
So. - Feiertage:
10.00 - 14.30 Uhr
17.00 - 23.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 15 am **15. Januar 2011**
ist der **03. März 2011**



Ab 12.12.2010 Neuer Halt für **R 8**: Burgbernheim Wildbad!

Ab 12.12. ist der Bahnhof Burgbernheim Wildbad neuer Haltepunkt auf der Strecke Uffenheim – Steinach – Ansbach. Die **R 8** bringt Sie dann schnell & direkt z. B. nach Ansbach und zurück – ohne umzusteigen!

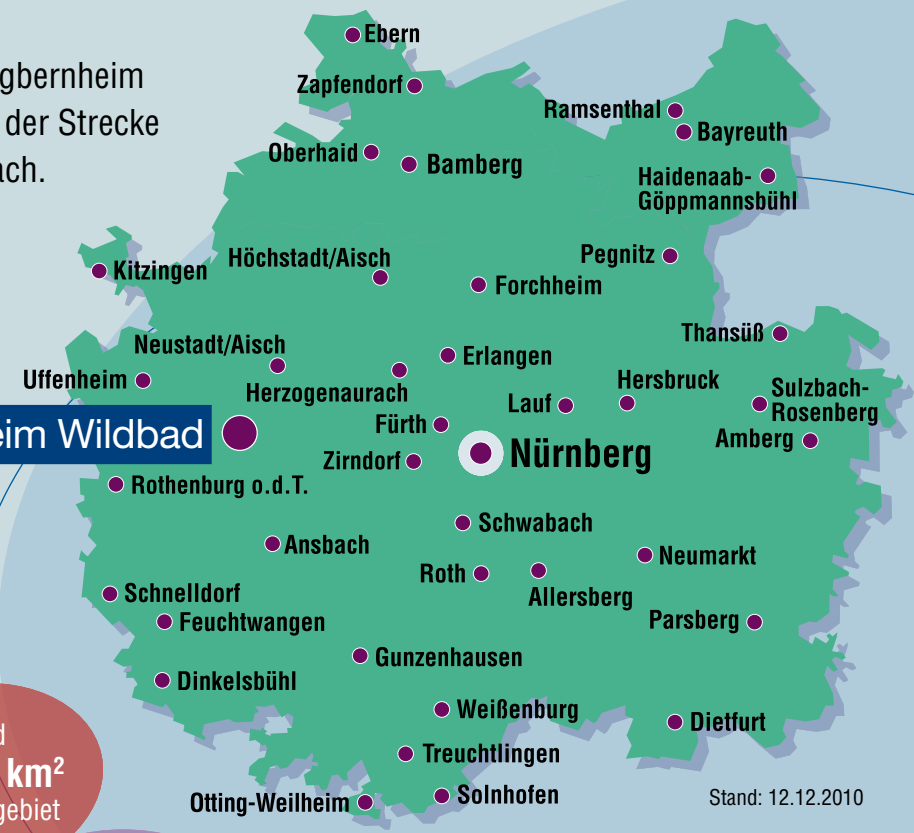
Burgbernheim Wildbad

Kostenlose Linienfahrpläne liegen ab Fahrplanwechsel bei Ihrer Stadtverwaltung aus.

Rund **14.000 km²** Verbundgebiet

650 Bus- und S-/R-Bahnlinien

... und Sie brauchen nur **ein VGN-Ticket!**



Stand: 12.12.2010



www.vgn.de

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

VERANSTALTUNGSKALENDER

NOVEMBER

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
12.11.2010	18:00	Laternenfest	Kindergarten	Treffpunkt: Marktplatz
13.11.2010	09:00	KonfiTag 5	Evang. Kirchengemeinde	Evang. Gemeindehaus
14.11.2010	14:30	Krimi-Lesetour	3. Burgbernheimer Literaturnachmittag	Stadt Burgbernheim
17.11.2010	19:00	Gottesdienst zum Buß- und Bettag	St. Johanniskirche	
20.11.2010- 21.11.2010		Singwochenende	Kirchenchor St. Johannis	Rel. Zentrum Heilsbronn
25.11.2010	18:00	Erster Elternsprechabend	Schule	Schule
27.11.2010	19:30	Rehessen	MGV	Gasthaus „Goldener Engel“
27.11.2010	20:00	Dance Flatrate	FESCH	Roßmühle
28.11.2010	14:30	Adventsfeier	Landsmannschaft Schlesien	Evang. Gemeindehaus

DEZEMBER

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
03.12.2010		Tag der offenen Tür für Eltern und Schulanfänger 2011	Schule	Schule
04.12.2010	19:30	Weihnachtsfeier	FFW	Feuerwehrgerätehaus
05.12.2010	14:00	Weihnachtsmarkt	Stadtkapelle	Marktplatz
11.12.2010	09:00	KonfiTag 6	Evang. Kirchengemeinde	Evang. Gemeindehaus
17.12.2010	19:30	Weihnachtsfeier	Schützengilde	Schützenhaus
18.12.2010	19:00	Weihnachtskonzert	Evang. Kirchengemeinde	St. Johanniskirche
18.12.2010	20:00	Dance Flatrate	FESCH	Roßmühle
21.12.2010	19:00	Weihnachtlicher Theaterabend	Schule	Roßmühle
25.12.2010	20:00	Weihnachtstanz	ELJ	Roßmühle
29.12.2010	19:00	Jahresabschlussfeier	Soldatenbund	

JANUAR

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
08.01.2011	09:00	Christbaumaktion	FFW	
09.01.2011	13:00	Winterwanderung	Skilanglaufclub	
14.-16.01.11		Sporthalleneinweihung		

Mitteilungsblatt der Stadt Burgbernheim

Herausgeber:

Bürgermeister Matthias Schwarz
 © Stadt Burgbernheim
 Rathausplatz 1
 91593 Burgbernheim
 Tel. 09843/309-0
 oder 09843/309-20
 Fax 09843/309-30
 mitteilungsblatt@burgbernheim.de
 www.burgbernheim.de
 Verantwortlich für redaktionelle Texte

Gestaltung, Druck, Vertrieb:

Druck + Papier Meyer GmbH
 Südring 9
 91443 Scheinfeld
 Tel. 09162/92980
 Fax 09162/929850
 burgbernheim@meyer-druck.com
 www.meyer-druck.com
 Verantwortlich für Herstellung
 und Anzeigen

Anzeigenverwaltung:

Anja Hufnagel
 Schulstraße 10 · OT Schwebheim
 Tel. 09841/80284
 Mobil 0170/5874456
 hufnagel-r@t-online.de

Terminplaner 2011

Ausgabe	Redaktionsschluss	KW	Verteilung (samstags)
Nr. 15	05. Januar 2011	2	15. Januar 2011
Nr. 16	03. März 2011	10	12. März 2011
Nr. 17	05. Mai 2011	19	14. Mai 2011
Nr. 18	30. Juni 2011	27	09. Juli 2011
Nr. 19	01. September 2011	36	10. September 2011
Nr. 20	03. November 2011	45	12. November 2011
Nr. 21	04. Januar 2012	2	14. Januar 2012